

Antrag auf Anschlussförderung

Das Projekt der Förderrunde 2016 war fokussiert auf die praxisbezogene Vermittlung neuer Lehr- und Lerninhalte auf dem Gebiet der autonomen Systeme.

Ganz konkret wurden auf einer gemeinsamen Plattform, der Nutzung der grafischen Programmiersprache LabView, zwei Teilprojekte umgesetzt: eine Wetterstation, deren Messwerte seit kurzem als Campuswetter auf der Homepage der Hochschule einsehbar sind und ein selbstnavigierender Roboter, der zuletzt auf der MINT-Messe in Magdeburg gezeigt worden ist. Im geförderten Vorhaben war verankert, dass die Dokumentation der durchgeführten Arbeiten als Tutorium für zukünftige Semester genutzt werden soll. Es soll den Einstieg in eine recht komplexe Thematik anhand von realen Erfahrungsberichten und praktischen Lehrbeispielen erleichtert werden. Hier besteht der entsprechende Bedarf einer Anschlussförderung.

Im Vorhaben sollen einerseits bereits erarbeitete Lehr- und Lernmaterialien für einen neuen Jahrgang von Studenten genutzt und erprobt werden. Andererseits soll eine inhaltliche Erweiterung der Wetterstation eine Piloterprobung für die didaktischen Konzepte ermöglichen.

Didaktischen Mehrwert soll das Projekt vornehmlich generieren durch:

- verbessertes Problemlösungsverhalten mit sehr hohem Praxisbezug
- Erschließen neuer komplexer Sachverhalte durch digitale Lehrmedien (digitale Handbücher, Nutzen von Web-Tutorien und Lernfilmen im Internet ...)
- Erlernen der dynamischen Datendarstellung in Web-basierten Diensten
- Synergetische Nutzung der Heterogenität und Vielfalt von Kompetenzen in kleinen Arbeitsgruppen zum Aufbau von „Schwarmintelligenz“
- Iterative Evaluation von Teilergebnissen und Ableiten konsequenter Folgeschritte
- Controlling von Istständen und Abgleich mit Sollständen
- Eigenständiges und eigenverantwortliches Abarbeiten von Teilprojekten und Integration ins Gesamtprojekt
- Stärken der Soft-Skills (beim Umgang untereinander sowie beim Umgang mit Vertretern und Hochschulangestellten)
- Dokumentation der Gesamtmaßnahmen
- Erprobung der Übertragbarkeit der Ergebnisse auf bisher nicht im Vorhaben involvierte Studenten

Beantragte finanzielle Mittel

Werkvertrag und/oder studentischer Hilfskraftvertrag

Studentische Hilfskraftverträge für die 7 beteiligten Studenten für den Zeitraum November 2017 – März 2018, um die Arbeiten realisieren zu können
3 Studenten X 5 Monate X 26 h x Studensatz 12,53 € = 4.887 €

Kontakt

(verantwortlicher Lehrender der Hochschule Magdeburg-Stendal)

Titel	Prof. Dr.-Ing.
Vorname und Name	Jörg Auge
Fachbereich / Institut	IWID / Elektrotechnik
E-Mail	joerg.auge@hs-magdeburg